

# Textile Behältnisse

In diesem Projekt gestalten die SchülerInnen Behältnisse, in denen ihre Näh-Utensilien für den Werkunterricht verstaut werden können. Durch gemeinsames Betrachten verschiedener Taschen werden Möglichkeiten der Innengestaltung und Verschlussvarianten ersichtlich. Danach werden eigene Konzepte entwickelt, Schnittvorlagen gezeichnet und die Taschen aus Stoffresten gestaltet.

**Schulstufe:** ab 1. Klasse / 5. Schulstufe

**Kompetenzen/Ziele:**

**Fachkompetenz:**

Gestalterisches Wissen (Grundformen und ihre Abwandlungen kennenlernen, Entwicklung einfacher Schnitte)

prozedurales und organisatorisches Wissen

problemlösungsorientiertes Arbeiten

Umsetzen eigener Entwürfe unter Berücksichtigung elementarer Gestaltungskriterien und technischer Machbarkeit

**Selbstkompetenz:**

Selbstständigkeit

Vorstellungsvermögen und Planungsfähigkeit

**Ablauf:**

**Recherchephase:**

Folgende Fragen werden von den SchülerInnen im gemeinsamen Gespräch erläutert, während verschiedene Taschen auf den Tischen liegen.

- Welchen Zweck erfüllen Taschen?

- Aus welchen Materialien können Taschen angefertigt werden? Welche Kriterien gibt es für die Materialwahl? (wetterbeständig, robust, Farbe, Muster,...)

- Welche Formen können Taschen haben? In welchem Zusammenhang stehen Form der Tasche und Inhalt? (Unterschiede Sporttaschen, Damenhandtaschen, Aktentasche, Einkaufstasche,...)

- Was macht den Tragekomfort einer Tasche aus? (Größe der Tasche, Länge und Breite von Griff bzw. Henkel, Polsterungen,...)

**Entwurfsphase:**

- Formfindung: mit Klappe/ohne Klappe, Größe der Tasche, Verschlussmöglichkeiten

- Wie möchte ich die Tasche tragen? (Griff/Henkel,...)
- Wie verbinde ich die einzelnen Teile?
- Welche Materialien möchte ich verarbeiten?
- Passt das Verhältnis zu mir und meinem Stil?

Auf der Grundlage der Fragestellungen wird ein Entwurf angefertigt. Jüngere SchülerInnen können ihre Näh-Utensilien auf einem großen Bogen Papier auflegen und dadurch ein Gefühl für die Größe und die Art der Innenausstattung bekommen.

### **Gestaltungsphase:**

- endgültiger Entwurf dient als Grundlage für die Gestaltung
- Auswahl der entsprechenden Materialien (Stoffreste in der entsprechenden Größe für die Grundform der Tasche, Stoffe für Innen- oder Außentaschen, Verschlüsse, ...)
- ggf. Anfertigen eines einfachen Schnitts aus Papier. Dafür werden die Näh-Utensilien auf Papier aufgelegt, um die richtige Größe zu ermitteln. Der Schnitt kann dann direkt um die verschiedenen Nähutensilien herum gezeichnet werden. Durch Falten des Papiers kann mit der Dreidimensionalität experimentiert werden. Gegebenenfalls werden Papierstücke mit Tixo angeklebt oder abgeschnitten.
- Zurechtschneiden des Materials
- Verbinden der einzelnen Teile
- Anbringen der Verschlüsse

### **Präsentation:**

- Die Taschen können im Rahmen einer Modenschau präsentiert werden
- Eine Möglichkeit der Erweiterung des Projekts wäre die Auseinandersetzung mit der Vermarktung eines Produkts. Denkbar wäre die Gestaltung einer Homepage, auf der das Produkt präsentiert wird oder das Anfertigen von Plakaten oder Flyern.

Benötigte Materialien:

Stoffreste

verschiedene Verschlüsse (Klettverschluss, Reißverschlüsse, Druckknöpfe, Bänder, ...)

Nähgarn

Beispiele von SchülerInnenarbeiten aus einer 1. Klasse (5. Schustufe) zum Thema "Behältnis für meine Werksachen"



